

**Inbetriebsetzungsantrag einer Photovoltaikanlage im Parallelbetrieb mit dem Niederspannungsnetz der KEEP GmbH, Schulstr. 18, 67304 Eisenberg, Tel.: 06351/407 111** (Eisenberg, Hettenleidelheim, Ramsen, Obrigheim und Wattenheim)

---

**Betreiber/Antragsteller:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon / Email \_\_\_\_\_

**Grundstückseigentümer:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon / Email \_\_\_\_\_

**Standort der Photovoltaikanlage**

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

- Neuanlage**
- Erweiterung**
- Änderung**

**Elektroinstallateur:**

Fa.: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

**Installateur-Ausweis-Nr.:** \_\_\_\_\_

## Daten der Anlage

Wechselrichter-Typ: \_\_\_\_\_

Summe der Wechselrichter-Nennleistung in kVA: \_\_\_\_\_

Serien-Nr.: \_\_\_\_\_

Mit ENS einphasig/Dreiphasig: \_\_\_\_\_

Netzüberwachung: \_\_\_\_\_

**Modulleistung in kWp:** \_\_\_\_\_

Eingespeister Außenleiter:  L1  L2  L3

Sicherung der Netztrennseite: Typ: \_\_\_\_\_

Nennstrom in A: \_\_\_\_\_

Betriebsweise:  Nulleinspeisung  Direkteinspeisung  Überschusseinspeisung

Uneingeschränkt zugängliche Netztrennseite (genaue Lage): \_\_\_\_\_

## Errichterbestätigung:

„Die voran aufgeführte elektrische Anlage ist unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, insbesondere der Bestimmung von Behörden, Berufsverbänden, der Berufsgenossenschaften, des Vereins Deutscher Elektrotechniker und den Technischen Anschlussbedingungen sowie der Richtlinie für den Parallelbetrieb von Eigenerzeugungsanlagen mit dem Niederspannungsnetz des VNB von mir/uns errichtet, fertig gestellt und geprüft.“

Die Anlage kann gemäß §§13, 14 der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) vom 01.11.2006, BGBl. I Nr.50, S.2477, und TAB Pkt. 3 in Betrieb gesetzt werden.

Die Einrichtungen Spannungsrückgangs- und Spannungssteigerungsschutz sowie Kurzschluss und Überlastschutz sind auf Funktionsfähigkeit geprüft

## Dokumente der Anlage

- a) Lageplan mit Flurstücks- und Grundstücksgrenzen (Beschriftung: Name, Str., Hs. Nr., Leistung der Anlage in kW)
- b) Übersichtsschaltplan der Anlage und des Netzanschlusses mit Entkopplungseinrichtung
- c) Konformitätserklärung des Wechselrichters-Herstellers über die Richtlinie für Anschluss und Parallelbetrieb von Eigenerzeugungsanlagen mit dem Niederspannungsnetz, VDEW 4. Ausgabe 2001
- d) Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft oder Konformitätserklärung des Herstellers bei dreiphasiger Spannungsüberwachung der selbsttätigen Freischaltstelle nach DIN-VDE 0126-1-1

**Der Eigentümer/Betreiber der Photovoltaikanlage sowie der Errichter versichern, dass die Dokumente der Anlage (a bis d) vollständig und echt zur Verfügung stehen (jeweils in Kopie beigelegt).**

Datum/Ort: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der/des Antragstellers/Rechnungsempfänger)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Grundstückseigentümer/s

\_\_\_\_\_  
(Stempel u. Unterschrift des eingetragenen u. anmeldenden Elektroinstallateurs)

## Messeinrichtung:

- a) Montage eines Wechselstromzählers EVU-Nummer: \_\_\_\_\_ Zählerstand: \_\_\_\_\_
- b) Montage eines Drehstromzählers EVU-Nummer: \_\_\_\_\_ Zählerstand: \_\_\_\_\_
- c) privater Zähler - Nummer: \_\_\_\_\_ Eichgültigkeit: \_\_\_\_\_ Zählerstand: \_\_\_\_\_

Inbetriebnahmeteam: \_\_\_\_\_ den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Inbetriebnahmeteam)